

Presseinformation

25. Mai 2022

Handelsschule und Handelsakademie Amstetten im Zeichen mehrerer Jubiläen

LH Mikl-Leitner: Bestens ausgebildete Absolventen sind Schlüssel für positive Entwicklung in Region

Heute fand die Jubiläumsfeier in der Johann-Pölz-Halle in Amstetten zu 90 Jahre Handelsschule (HAS), 50 Jahre Handelsakademie (HAK) und 10 Jahre HAK plus Sport statt. An der Spitze der Ehren- und Festgäste standen Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, die Landesrätinnen Christiane Teschl-Hofmeister und Ulrike Königsberger-Ludwig, Bildungsdirektor Johann Heuras und Bürgermeister Christian Haberhauer.

„Amstetten entwickelt sich sehr gut und die Wirtschaft wächst“, sagte die Landeshauptfrau und erinnerte an die Neugestaltung des Hauptplatzes, an das Grundstück bei der Remise und an die vielen Betriebe, die sich in der Stadt und im Bezirk befinden. „Um diese positive Entwicklung zu ermöglichen, braucht es Bildungsstätten wie Handelsschule und Handelsakademie und die bestens ausgebildeten Absolventinnen und Absolventen“, so Mikl-Leitner.

Im Hinblick auf das Thema Internationalisierung meinte die Landeshauptfrau: „Die Chance, internationale Erfahrung zu sammeln, ins Ausland zu gehen und dort zu studieren oder zu arbeiten, soll unbedingt genutzt werden. Das bringt unglaublich viel an Erfahrung, die einem das ganze Leben lang begleitet.“ Wichtig sei auch, sich von Rückschlägen nicht entmutigen zu lassen.

Bildungsdirektor Heuras sagte: „In dieser Schule steckt unglaublich viel Potential. Das berufsbildende Schulwesen und die duale Ausbildung der Lehre sind eine Erfolgsgeschichte, von der die Wirtschaft besonders profitiert. Dass die Jugendarbeitslosigkeit in Österreich in den letzten Jahren so niedrig ist, verdanken wir auch dieser Ausbildungsform. Jene Jugendlichen, die eine berufsbildende Schule besuchen, haben bessere Chancen im Berufsleben.“

Eine gute Ausbildung sei der Schlüssel zu Beschäftigung, sagte Landesrätin Teschl-Hofmeister im Vorfeld der Jubiläumsfeier. Aus diesem Grund setze Niederösterreich alles daran, um die Schulen im Bundesland, auch in Zusammenarbeit mit dem Bund, „zukunftsfit“ zu machen. Zukunftsfit seien Schulen

Presseinformation

dann, wenn „Schülerinnen und Schüler so ausgebildet werden, dass sie am Arbeitsmarkt gebraucht und nachgefragt werden“, so die Landesrätin.

Direktorin Brigitte Bartmann informierte: „Derzeit werden 18 Klassen, davon 15 Klassen HAK und 3 Klassen HAS, mit etwa 400 Schülerinnen und Schülern geführt, die von 45 Lehrerinnen und Lehrer unterrichtet werden.“

Bürgermeister Haberbauer hielt fest: „In Zukunft wird es eine enge Zusammenarbeit mit der HAK und dem neu gegründeten Wirtschaftsraum Amstetten geben. Mit den 13 Umlandgemeinden versuchen wir die Wirtschaft in dieser Region zu stärken.“

Nähere Informationen unter <http://www.hakamstetten.ac.at/>



Jubiläumsfeier mit Bildungsdirektor Johann Heuras, Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Direktorin Brigitte Bartmann und Bürgermeister Christian Haberbauer (v.l.n.r.)

© NLK Pfeiffer

Weitere Bilder



Die Ehren- und Festgäste bei der Jubiläumsfeier in der Johann-Pözl-Halle in Amstetten.

© NLK Pfeiffer